

Stadt Neu-Anspach

BESCHLUSS

der öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
vom Donnerstag, den 15.12.2022.

5.5 Sachstandsbericht 2022 zu Projekten aus dem Stadtentwicklungskonzept „Perspektiven 2040“

Vorlage: 348/2022

Im Jahr 2022 konnte an 4 Schlüsselprojekten weitergearbeitet werden. Darüber hinaus wurde am 21.07.2022 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen, die Entwicklung des Gewerbegebietes Wenzholz, welches bei der Erarbeitung des Stadtentwicklungskonzeptes als potentiell neues Gewerbegebiet für die Neuaufstellung des regionalen Flächennutzungsplanes Südhessen bestimmt wurde, vorzuziehen und ein Zielabweichungsverfahren sowie eine Flächennutzungsplanänderung anzustreben.

Das Schlüsselprojekt 5.1.2 „Vergabematrix für eine sozialverträgliche Stadtentwicklung“ beinhaltet drei Unterpunkte. In einem der drei Unterpunkte geht es um die Vergabe von Grundstücken zur Bildung von Wohneigentum an private Bauherren. Die Verwaltung hat bereits 2021 neue Vergabekriterien für den Verkauf von städtischen Wohnbaugrundstücken erarbeitet. Am 21.07.2022 wurde der Beschluss von der Stadtverordnetenversammlung zu den neuen Vergaberichtlinien gefasst und soll bei der Vergabe der nächsten Wohnbaugrundstücke zur Anwendung kommen.

Ein weiteres Schlüsselprojekt, welches nicht von der Verwaltung angestoßen wurde, sondern aus der aktuellen Situation heraus entstanden ist, ist das Projekt 5.2.4 „Globaler Highway Glasfaser“. Am 22.06.2021 wurde ein Kooperationsvertrag mit der Firma „Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH“ zum Ausbau der Glasfaserinfrastruktur im Stadtgebiet der Stadt Neu-Anspach abgeschlossen. Derzeit läuft die Akquise für das gesamte Stadtgebiet. Bisher wurden nur die „weißen Flecken“ (Ausbau des Hochtaunuskreises) ausgebaut. Hier befinden sich die beauftragten Firmen noch in den Restarbeiten / Mängelbeseitigung.

Im Juni 2021 hat sich die Stadt Neu-Anspach für das Förderprogramm „Zukunft Innenstadt“ beworben. Mit einem Teil des zugesprochenen Fördergeldes kann das geplante Schlüsselprojekt 5.3.3 „Architektenwettbewerb Neue Mitte“ bzw. das Schlüsselprojekt 5.3.4 „Marktplatzkonzept-Piazza zum Leben“ finanziert werden. Die Ausschreibung für den Architektenwettbewerb erfolgte am 12.10.2022. Bis zum 14.11.2022 haben sich 20 Planungsbüros für den Architektenwettbewerb angemeldet. Die erste Preisgerichtssitzung wird voraussichtlich Mitte März 2023 stattfinden. Zudem wurde auf Antrag des Gewerbevereins von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen, für die Neue Mitte eine Weihnachtsbeleuchtung zu beschaffen. Diese soll der Belebung während der Advents- und Weihnachtszeit dienen. Die Beleuchtung wird in diesem Jahr erstmals verwendet. Alle anderen kurzfristigen Belebungsmaßnahmen sind durch die Verwaltung in Bearbeitung und sollen mit Fristende des Förderprogramms (Ende 2023) abgeschlossen sein.